

Extrablatt.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Halle a. S., Freitag den 2. Juli 1915, nachm. 4 Uhr.

Ein Sieg des Kronprinzen in den Argonnen!

Über 1700 Franzosen gefangen — 18 Maschinengewehre erbeutet.
Die Russen auf der ganzen Front im Rückzuge.

Der heutige Bericht der Obersten Heeresleitung.

(W. T. B.) Großes Hauptquartier, 2. Juli 1915.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Ein nächtlicher Angriff auf unsere Stellungen westlich von Souchez wurde abgewiesen.

Im Westteil der Argonnen hatten Teile der Armee Sr. Kaiserlichen Hoheit des Kronprinzen einen schönen Erfolg. Die feindlichen Gräben und Stützpunkte nordwestlich von Four de Paris wurden in einer Breite von 3 km und einer Tiefe von 200–300 m von württembergischen und reichsländischen Truppen erstürmt. Die Beute beträgt 25 Offiziere, 1710 Mann gefangen, 18 Maschinengewehre, 40 Minenwerfer, eine Nebelverleumdung. Die Verluste der Franzosen sind beträchtlich.

In den Vogesen nahmen wir auf dem Hilsenfirt zwei Werke. Rückeroberungsversuche des Gegners wurden abgewiesen. An Gefangenen fielen drei Offiziere und 149 Mann in unsere Hand.

Westlicher Kriegsschauplatz: Südwestlich von Kalwarja wurde dem Feinde nach heftigen Kämpfen eine Höhenstellung entrissen; dabei machten wir 600 Russen zu Gefangenen.

Südöstlicher Kriegsschauplatz: Nach Erstürmung auf der Höhe südöstlich von Kuroscowice nördlich von Galtz sind die Russen auf der ganzen Front in Gegend Mariampol bis nördlich von Firlejew zum Rückzuge gezwungen worden. General v. Linsingen folgt dem geschlagenen Gegner. Die Beute erhöhte sich bis gestern abend auf 7765 Gefangene, darunter 11 Offiziere und 18 Maschinengewehre. — Die Armeen des Generalfeldmarshalls v. Mackensen haben den Gegner westlich von Jamose unter andauernden Kämpfen über den Labuta- und Por-Abchnitt zurück

gedrängt und ihn bereits mit Teilen überschritten. Weiter westlich ist die feindliche Stellung in Linie Turubin-Krasnit-Jozesow (an der Weichsel) erreicht. Vorstellungen bei Stroza und Krasnit und diese Orte selbst wurden noch gestern abend genommen.

Westlich der Weichsel hatten die Russen unter dem Druck des Angriffs die Brückenkopfstellung bei Talow räumen müssen. Das südliche Kamiennauer ist vom Feinde gesäubert.

Die Truppen des Generaloberst v. Boyrsh haben in erfolgreichen Kämpfen die Russen aus ihren Stellungen südöstlich von Sienno und bei Ija geworfen und dabei etwa 700 Gefangene vom Grenadierkorps gemacht.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: **Sobolewsky**, Halle a. S.



Veröffentlichung

General-Verzeichnis für Halle und die Provinz Sachsen



Halle a. S. Verlags- und Buchhandlung des Verlegers J. Neumann, Neudamm 4. 1874

Ein Glied der Reichstabelle in den Provinzen!

Über 1700 Personen stehen — in Reichstabelle —
Die Namen auf der ersten Seite im Verzeichnis

Das Verzeichnis enthält die Namen aller in den Provinzen Sachsen und Halle a. S. lebenden Personen, welche in der Reichstabelle aufgeführt sind. Es ist alphabetisch geordnet und enthält die Namen der Personen, die in der Reichstabelle aufgeführt sind. Es ist alphabetisch geordnet und enthält die Namen der Personen, die in der Reichstabelle aufgeführt sind.

Preis 1 Mark

